

Sechs Tore, zwei Schützen

Wiehe gewinnt den F-Junioren-Pokal mit vier Toren von Lennart Becher. Eintrachts Philipp Heller trifft doppelt



Rot-Weiß Wiehes F-Junioren sicherten sich Medaillen und den Kreispokal 2012 durch ein 4:2 im Frankenhäuser Finale gegen die Eintracht aus Sondershausen. Foto: privat

VON KERSTIN SEEMANN

Bad Frankenhausen. Am Samstag kamen die Kleinsten ganz groß raus. Beim F-Junioren-Pokalfinale zwischen Rot-Weiß Wiehe und Eintracht Sondershausen ging es hoch her. Von Beginn an war es ein für die Altersklasse sehenswertes, spannendes und gutklassiges Fußballspiel. Eltern und Großeltern feuerten eifrig ihre Sprösslinge an. Bei Fritz-Walther-Wetter entwickelte sich ein richtiger „Pokalkampf“. Nach einer schönen Seitenverlagerung erzielte Wiehe den umjubelten Führungstreffer durch Lennart Becher. Doch das war den Rot-Weißen noch nicht genug: erneut Lennart Becher traf kurz darauf zum 2:0. Wer dachte, das sei die Vorentscheidung gewesen, der sah sich getäuscht. Die Eintracht kam zurück – und wie! Philipp Hel-

ler erzielte den Anschlusstreffer. Sondershausen blieb mächtig „am Drücker“, vergab aber beste Gelegenheiten zum Ausgleich. Mitten in diese Druckphase hinein schlug Wiehes Lennart Becher mit seinem dritten Treffer nochmals zu. Nach der Pause wurde in einem F-Juniorenspiel auf sehr hohem Niveau weiter mit offenem Visier gestritten. Wiehe hatte das bessere Ende – und da in Lennart Becher einen vierfachen Tor-schützen. Die Sondershäuser gaben nicht auf und kamen wiederum durch Philipp Heller auf 4:2 heran. Vielen Dank an Ausrichter Blau-Weiß 91 Bad Frankenhausen und an Rainer Töpfer für die gute Leistung als Schiedsrichter. Als die von Raiffeisen Heldrungen spendierten Medaillen und der Siegpokal übergeben wurden, gab es nur noch lachende Kindergesichter zu sehen.